

533573-2026 - Competition

Germany – Development services of real estate – TNW_Technische Projektentwicklung_area61 - Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech_Militärkonversion - ehemaliges Fliegerhorst-Gelände Penzing

OJ S 147/2026 03/08/2026

Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: area61 Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: TNW_Technische Projektentwicklung_area61 - Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech_Militärkonversion - ehemaliges Fliegerhorst-Gelände Penzing

Description: Im Jahr 2011 wurde die Gemeinde über die Aufgabe der militärischen Nutzung durch die Bundeswehr am Fliegerhorst Penzing erstmalig informiert. Die beteiligten Kommunen haben seitdem in mehreren Schritten und gestützt auf verschiedenste Gutachten ein tragfähiges und nachhaltiges Entwicklungskonzept für die Nachnutzung des ehemaligen Fliegerhorst Areals erarbeitet. Der Zweckverband area61 Innovationspunkt Penzing beabsichtigt, Leistungen der technischen Projektsteuerung im Rahmen einer Militärkonversion zu vergeben.

Procedure identifier: c86dbafc-65e0-4c3a-b8af-ba88382ce70e

Internal identifier: 142/26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 70110000 Development services of real estate

Additional classification (cpv): 71530000 Construction consultancy services, 71410000 Urban planning services, 71420000 Landscape architectural services, 71300000 Engineering services , 71320000 Engineering design services, 71242000 Project and design preparation, estimation of costs, 71541000 Construction project management services, 73220000 Development consultancy services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Fritz-Börner-Str.11

Town: Penzing

Postcode: 86929

Country subdivision (NUTS): Landsberg am Lech (DE21E)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYMG3X# Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber/-bieter oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen/-angebote einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerber-/Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren. Die entsprechenden Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Bewerbungen / Angebote sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungs- / Angebotsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge oder Angebote, für die nicht die zum Download gestellten Unterlagen/Formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabeplattform zu stellen. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal (DTVP), um sicherzustellen, dass Bewerber/Bieter und Vergabestelle über empfangene Nachrichten auch eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten. Das Formular "Teilnahmeantrag_Bewerbungsbogen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. Die Bewerbung selbst sowie das Angebot muss elektronisch über die Vergabeplattform über das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" bzw. "Angebote" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Vergabeunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber/Bieter eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber/Bieter selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid als Ultima Ratio getroffen. Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat im Rahmen einer Eigenerklärung mit dem Teilnahmeantrag anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Bei Einsatz anderer Unternehmen (ARGE-Partner oder Nachunternehmer) sind die entsprechenden Erklärungen ebenfalls mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: TNW_Technische Projektentwicklung_area61 - Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech_Militärkonversion - ehemaliges Fliegerhorst-Gelände Penzing
Description: Bestandsaufnahme und Grundlagenermittlung Als Grundlage für alle weiteren Leistungsbausteine erfolgt zunächst eine systematische Bestandsaufnahme der Liegenschaft sowie eine strukturierte Sichtung und Auswertung aller vorhandenen Unterlagen, Gutachten und Planungsgrundlagen: - Sichtung des Areals, des Gebäudebestands sowie soweit möglich der technischen Infrastruktur - Sichtung und sukzessive Auswertung vorliegender umfangreicher Gutachten, Pläne und Bestandsunterlagen (u. a. Altlastengutachten, Kampfmittelberichte, Leitungskataster, Schadensaufnahme Denkmalschutz, Schadstoffbelastung der Gebäude, Abbruch- und Entsorgungskonzept, Erschließungskonzept, etc. pp. ... vgl. Liste der vorhandenen Datengrundlagen und Gutachten) - Identifikation von Datenlücken und Handlungsbedarfen - Aufbereitung einer strukturierten Datenbasis als Grundlage für die weiteren Planungsschritte. Rückbau und Neuerschließung Die Steuerung der Rückbau- und Erschließungsmaßnahmen stellt einen zentralen Leistungsschwerpunkt dar. Die Maßnahmen werden abschnitts- und phasenweise durchgeführt. Flächen, die für die Zwischenlagerung von Erdaushub und Abbruchmaterial genutzt werden können, sind nur eingeschränkt vorhanden: - Steuerung von Planung, Vergabe (einschließlich Verhandlung) und Ausführung für Rückbau-, Entsorgungs-, Spartenerschließungs- und Neuerschließungsmaßnahmen sowie baubegleitenden Maßnahmen - Koordination baubegleitender Leistungen, insbesondere Abstimmung mit Prüfsachverständigen und Fachplanern - Schnittstellenkoordination zwischen Geschäftsstelle (ZV), Behörden und Versorgungsunternehmen. Boden- und Altlastenmanagement Angesichts der jahrzehntelangen militärischen Nutzung des Areals kommt dem Altlastenmanagement eine besondere Bedeutung zu: - Auswertung vorhandener Unterlagen sowie Defizitanalyse hinsichtlich Boden- und Altlastenrisiken - ggf. Koordination von laufenden Kampfmittel-, Schadstoff- und Altlastenuntersuchungen, die durch Baumaßnahmen ausgelöst werden - Entwicklung eines Leistungsbildes und Vorbereitung der Ausschreibungen sowie Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Vergabe-/Vertragsmodelle; in Abstimmung mit u.a.

der zuständigen Umweltbehörden - Begleitung der Vergaben und Steuerung der Sanierungsmaßnahmen. Schnittstellenmanagement Städtebau Die technische Projektsteuerung ist in enger Abstimmung mit der parallel beauftragten städtebaulichen Projektentwicklung zu erbringen: - Regelmäßige Abstimmung und Koordinierung mit dem Dienstleister der städtebaulichen Projektentwicklung - Sicherstellung der Konsistenz zwischen technischen Maßnahmen, Erschließungskonzepten und städtebaulichen Zielsetzungen, insbesondere hinsichtlich Schnittstellendefinition und Abhängigkeiten in der Umsetzungsreihenfolge
Internal identifier: 142/26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 70110000 Development services of real estate

Additional classification (cpv): 71530000 Construction consultancy services, 71410000 Urban planning services, 71420000 Landscape architectural services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71242000 Project and design preparation, estimation of costs, 71541000 Construction project management services, 73220000 Development consultancy services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Fritz-Börner-Str.11

Town: Penzing

Postcode: 86929

Country subdivision (NUTS): Landsberg am Lech (DE21E)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Vertragslaufzeit Auf unbestimmte Zeit - 10-15 Jahre geschätzt. Es wird erneut darauf hingewiesen, dass von einem abnehmenden Zeitaufwand bei fortschreitendem Projektverlauf auszugehen ist, da viele anfängliche Hürden im Laufe der Zeit genommen sein werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: - Nachweis Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Der Nachweis zur Berufsausübung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Nachweis Kammereintragung oder Diplomurkunde (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH /FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) mit dem Teilnahmeantrag zu führen. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufs- und / oder Betriebshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, mit einer Deckungssumme von mind. 2,0 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Sie/Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall muss die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung ALLER ARGE-Mitglieder vorliegen (Mindestsummen sind von jedem ARGE-Mitglied vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines ARGE-Partners mitversichert ist. Eigenerklärungen diesbezüglich sind vorläufig ausreichend. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Der Auftragnehmer / die ARGE ist verpflichtet, dem Auftraggeber jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen.

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Umsatz: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln anzugeben. Nachweis auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen. Mindestkriterium: Gesamtumsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre von mind. 500.000 EUR Umsatz/Jahr Auswahlkriterium: Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 50 Punkte: ab 1.000.000 EUR Umsatz / Jahr 25 Punkte: ab 750.000 EUR Umsatz / Jahr The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 50,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten mit vergleichbaren Berufszulassungen. Mindestkriterium: 10 Mitarbeiter/-in mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium in den Fachrichtungen Stadt-, Raum- oder Regionalplanung, Architektur, Bauingenieurwesen, Landschaftsarchitektur, Geografie, Umweltplanung oder vergleichbaren Studiengängen Auswahlkriterium: Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre 50 Punkte: ab 20 Mitarbeiter/-innen mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium in den Fachrichtungen Stadt-, Raum- oder Regionalplanung, Architektur, Bauingenieurwesen, Landschaftsarchitektur, Geografie, Umweltplanung oder vergleichbaren Studiengängen 25 Punkte: ab 15 Mitarbeiter/-innen mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium in den Fachrichtungen Stadt-, Raum- oder Regionalplanung, Architektur, Bauingenieurwesen, Landschaftsarchitektur, Geografie, Umweltplanung oder vergleichbaren Studiengängen The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 50,00

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen/Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte werden gewertet, sofern es sich um militärische Konversionsprojekte handelt und diese sich im Zeitraum vom 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist über die Planungsphase hinaus in der Umsetzung befinden; erste Teilbereiche (z. B. Rückbau-/Abbruch- oder Erschließungsmaßnahmen) müssen bereits realisiert worden sein oder sich in der Umsetzung befinden. In einer Referenz muss nicht zwingend jedes Kriterium nachgewiesen werden, sondern mindestens eines. Ein Referenzprojekt kann gleichzeitig mehrere Kriterien erfüllen. Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: - Auftraggeber - Flächengröße - Erfahrung mit Altlasten/Altlastensanierung - Erfahrung mit Rückbau/Abbruch - Erfahrung mit Erschließung /Erschließungsmaßnahmen - Referenzportfolio Bewerber (Büro): Zusatzpunkte: Zusatzkriterium: Erfahrung mit Städtebauförderung in Bayern Auswahlkriterium: 2.2.) Referenzportfolio Bewerber (Büro): Referenzprojekte werden gewertet, sofern es sich um militärische Konversionsprojekte handelt und diese sich im Zeitraum vom 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist über die Planungsphase hinaus in der Umsetzung befinden; erste Teilbereiche (z. B. Rückbau-/Abbruch- oder Erschließungsmaßnahmen) müssen bereits realisiert worden sein oder sich in der Umsetzung befinden. In einer Referenz muss nicht zwingend jedes Kriterium nachgewiesen werden, sondern mindestens eines. Ein Referenzprojekt kann gleichzeitig mehrere Kriterien erfüllen. Kriterium 1: Flächengröße (50 Punkte) 50 Punkte: Referenz über ein militärisches Konversionsprojekt mit einer Flächengröße von mindestens 50 ha. Kriterium 2: Erfahrung mit Altlasten/Altlastensanierung (50 Punkte) 50 Punkte: Referenz über ein militärisches Konversionsprojekt mit Leistungen im Bereich Altlastenuntersuchung und/oder Altlastensanierung. Kriterium 3: Erfahrung mit Rückbau/Abbruch (50 Punkte) 50 Punkte: Referenz über ein militärisches Konversionsprojekt mit Leistungen im Bereich Rückbau und /oder Abbruch. Kriterium 4: Erfahrung mit Erschließung/Erschließungsmaßnahmen (50 Punkte) 50 Punkte: Referenz über ein militärisches Konversionsprojekt mit Leistungen im Bereich Erschließung bzw. Erschließungsmaßnahmen. 2.3.) Referenzportfolio Bewerber

(Büro): Zusatzpunkte Referenzprojekte werden gewertet, sofern der Projektabschluss im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. Das nachfolgende Zusatzkriterium dient allein der zusätzlichen Auswahlentscheidung und ist nicht als Mindestkriterium zur Eignung notwendig. Sofern hier keine Erfahrung vorhanden ist, ändert dies an der allgemeinen Eignung (wenn obiges erfüllt) nichts. Sollte das Kriterium vorhanden sein, wird jedoch im Rahmen der Auswahlentscheidung Zusatzpunkte vergeben. Es können maximal 50 Zusatzpunkte erreicht werden.

Zusatzkriterium: Erfahrung mit Städtebauförderung in Bayern - 50 Punkte: Referenzprojekt ist aus Mitteln der Städtebauförderung in Bayern gefördert

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 250,00

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Beabsichtigt der Bewerber Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmer) oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen (Eignungsleihe), so müssen im Bewerberbogen entsprechende Angaben eingetragen werden. Wenn ein Bewerber oder Bieter die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich damit zugleich im Hinblick auf seine wirtschaftliche und finanzielle und/oder technische und berufliche Leistungsfähigkeit (gemäß den §§ 45 und 46 VgV) auf die Kapazitäten dieses Dritten (= Eignungsleihe) beruft, sind die entsprechenden Anteile im Teilnahmeantrag darzustellen. Im Falle einer Eignungsleihe muss mit dem Teilnahmeantrag nachgewiesen werden, dass dem Bewerber die Leistungsfähigkeit des Dritten tatsächlich zur Verfügung steht. Dies erfolgt durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Dritten. Zudem sind in diesem Fall auch für den Dritten alle erforderlichen Erklärungen und Nachweise mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, die ansonsten für den Bewerber gelten. Für den Fall der Eignungsleihe in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht ist eine Erklärung zur gemeinsamen Haftung für die Auftragsausführung notwendig. Eine Eignungsleihe in Bezug auf die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung ist nur zulässig, wenn das eignungsleihende Unternehmen auch die Leistungen erbringt, für die diese Kapazitäten benötigt werden, § 47 Abs. 1 S. 2 VgV. Referenzen von Dritten müssen in der Excel-Übersicht zu Referenzen klar als Referenz des Dritten erkennbar sein, als Auftragnehmer der Referenz ist das dritte Unternehmen anzugeben. Jeder zur Eignung herangezogene Unterauftragnehmer muss das Formular "Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" ausfüllen und unterschreiben (in gescannter Form ausreichend) und ggf. notwendige Nachweise mit dem Teilnahmeantrag erbringen. Möchte ein Bewerber - auch als Mitglied einer ARGE - die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) in Anspruch nehmen, muss er nachweisen, dass ihm diese tatsächlich zur Verfügung steht. Dies erfolgt durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Dritten. In diesem Fall sind zudem für den Dritten alle Erklärungen und Nachweise vorzulegen, die auch für den Bewerber erforderlich sind. Die entsprechenden Erklärungen sind vom Unterauftragnehmer zu unterschreiben; eine gescannte Unterschrift ist ausreichend.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMG3X/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMG3X>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMG3X>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der öffentliche Auftraggeber kann gemäß § 56 Abs. 2 S. 1 VgV den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende Unterlagen zu übermitteln oder unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen zu ergänzen, zu erläutern, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Eine Nachforderung der Excel-Tabelle zu den Referenzangaben ("Anlage 3 Bewerbungsbogen_Projektdaten Referenzen") ist ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendengesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: area61

Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech

Organisation receiving requests to participate: area61 Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: area61 Innovationspunkt Penzing - Landsberg am Lech

Registration number: 093181733 - 0004 - 46

Postal address: Fritz-Börner-Str.11

Town: Penzing

Postcode: 86929

Country subdivision (NUTS): Landsberg am Lech (DE21E)

Country: Germany

Contact point: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Parnter mbB

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +499412973410

Fax: +49 94129734-11

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registration number: DE 188865506

Postal address: Hoppestraße 7

Town: Regensburg

Postcode: 93049

Country subdivision (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Country: Germany

Contact point: Vergabeabteilung
Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de
Telephone: +49 94129734-10
Fax: +49 94129734-11

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registration number: Leitweg-ID: 09-0318006-60

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postcode: 80538

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762-411

Fax: +49 8921762-847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 71a57e9d-5968-4e83-bf5a-deb87b0a17df - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 31/07/2026 12:59:34 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 533573-2026

OJ S issue number: 147/2026

Publication date: 03/08/2026